



## Statistische Berichte

# Schweinebestand in Nordrhein-Westfalen am 3. Mai 2014

## Endgültiges Ergebnis

Bestell-Nr. C303 2014 21, (Kennziffer CIII – hj 1/14)

Der vorliegende Statistische Bericht liefert die endgültigen Ergebnisse der repräsentativen Schweinezählung zum Stichtag 3. Mai 2014. Erfasst wurden die Schweinebestände in Halungen mit mindestens 10 Zuchtsauen oder mindestens 50 Schweinen.

Zu dieser Erhebung wurden der Berichtskreise revidiert. Somit ist die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren eingeschränkt.

Aus dem Material von repräsentativen Zählungen werden Ergebnisse für das Land sowie die beiden Landesteile Rheinland (zusammengefasste Regierungsbezirke Düsseldorf und Köln)

und Westfalen (zusammengefasste Regierungsbezirke Münster, Detmold und Arnsberg) aufbereitet.

Hauptnutzer sind in Nordrhein-Westfalen die Landesregierung und die Ministerien, die Landwirtschaftskammer, Fach- und politische Verbände sowie Wissenschaft und Forschung.

Einen ergänzenden Überblick zu allen Aspekten dieser Erhebung gibt ein Qualitätsbericht zur Erhebung über die Viehbestände des Statistischen Bundesamtes. Dieser findet sich unter <http://www.destatis.de> im Bereich Publikationen/Qualitätsberichte/Land- und Forstwirtschaft.

### 1. Schweinebestände\*) 2007 – 2009

Jahr	Stichtag	Schweine			
		insgesamt		darunter Zuchtsauen	
		Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
2007	3. Mai <sup>1)</sup>	12 881	6 358 079	5 031	516 699
	3. November <sup>2)</sup>	12 595	6 330 894	4 931	509 482
2008	3. Mai <sup>2)</sup>	11 831	6 366 355	4 593	491 379
	3. November <sup>2)</sup>	11 055	6 322 901	4 310	484 731
2009	3. Mai <sup>2)</sup>	11 433	6 526 002	4 165	499 191
	3. November <sup>2)</sup>	10 699	6 465 262	3 907	476 236

\*) Schweinebestände der landwirtschaftlichen Betriebe mit mindestens 2 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche sowie der landwirtschaftlichen Betriebe mit weniger als 2 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche, die über pflanzliche oder tierische Mindesterzeugungseinheiten verfügen. Das heißt z. B. für Betriebe mit weniger als 2 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche, die ausschließlich Schweine halten, dass mindestens 8 Schweine vorhanden sein müssen, damit diese erfasst werden. – 1) Totalzählung – 2) repräsentative Zählung

### 2. Schweinebestände\*) 2010 – 2014

Jahr	Stichtag	Schweine			
		insgesamt		darunter Zuchtsauen	
		Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
2010	3. Mai <sup>1)</sup>	8 577	6 370 131	3 506	469 635
	3. November <sup>1)</sup>	8 397	6 368 985	3 387	463 192
2011	3. Mai <sup>1)</sup>	8 158	6 428 342	3 241	455 762
	3. November <sup>1)</sup>	8 006	6 387 194	3 033	449 526
2012	3. Mai <sup>1)</sup>	8 305	6 819 958	2 918	453 266
	3. November <sup>1)</sup>	8 468	7 132 962	2 818	443 476
2013	3. Mai <sup>1)</sup>	8 140	7 083 096	2 570	435 806
	3. November <sup>1)</sup>	8 227	7 374 383	2 520	441 949
2014	3. Mai <sup>1)</sup>	8 032	7 382 257	2 453	447 735

\*) Schweinebestände in Betrieben mit mindestens 50 Schweinen oder mindestens 10 Zuchtsauen – 1) repräsentative Zählung

### 3. Schweinebestände\*) am 3. Mai 2014 nach vollem Merkmalskatalog und zusammengefassten Regierungsbezirken

Merkmal	Regierungsbezirke		Nordrhein-Westfalen		
	Düsseldorf, Köln	Münster, Detmold, Arnsberg			
	2014 <sup>1)</sup>		dagegen 2013 <sup>1)</sup>	Veränderung 2014 gegenüber 2013	
	Anzahl			%	
Ferkel	226 222	1 722 106	1 948 327	1 862 766	(+4,6)
Jungschweine bis unter 50 kg Lebendgewicht	140 884	1 431 758	1 572 642	1 466 650	(+7,2)
Mastschweine (einschl. ausgemerzter Zuchttiere) zusammen	263 483	3 146 889	3 410 372	3 311 136	(+3,0)
davon					
50 bis unter 80 kg Lebendgewicht	127 157	1 493 830	1 620 987	1 588 846	(+2,0)
80 bis unter 110 kg Lebendgewicht	111 457	1 373 399	1 484 855	1 414 311	(+5,0)
110 und mehr kg Lebendgewicht	24 868	279 661	304 530	307 979	(-1,1)
Zuchtsauen mit 50 kg und mehr kg Lebendgewicht	46 541	401 195	447 735	435 806	(+2,7)
davon					
trächtige Sauen	35 098	293 816	328 913	319 993	(+2,8)
und zwar					
Jungsauen, zum 1. Mal trächtig	5 895	46 130	52 025	51 416	(+1,2)
andere Sauen	29 203	247 686	276 888	268 577	(+3,1)
nicht trächtige Sauen	11 443	107 379	118 823	115 813	(+2,6)
und zwar					
Jungsauen	4 284	42 209	46 493	42 429	(+9,6)
andere Sauen	7 159	65 170	72 330	73 384	(-1,4)
Eber zur Zucht (50 und mehr kg Lebendgewicht)	375	2 807	3 181	6 738	(-52,8)
<b>Schweine insgesamt</b>	<b>677 503</b>	<b>6 704 754</b>	<b>7 382 257</b>	<b>7 083 096</b>	<b>(+4,2)</b>
<b>Betriebe mit Schweinehaltung</b>	<b>679</b>	<b>7 353</b>	<b>8 032</b>	<b>8 140</b>	<b>(-1,3)</b>
darunter					
mit Zuchtsauen	259	2 194	2 453	2 570	(-4,6)

\*) Betriebe mit mindestens 50 Schweinen oder mindestens 10 Zuchtsauen; die Ergebnisse ab 2010 sind aufgrund der veränderten Abschneidegrenzen nur eingeschränkt vergleichbar mit früheren Jahren. Dies betrifft in besonderem Maße die Betriebszahlen. – 1) repräsentative Zählung

## **Abkürzungen**

einschl. = einschließlich  
kg = Kilogramm  
z. B. = zum Beispiel  
% = Prozent

## **Zeichenerklärung**

(nach DIN 55 301)

- ( ) Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Herausgegeben von  
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000  
Internet: <http://www.it.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@it.nrw.de](mailto:poststelle@it.nrw.de)

Erschienen im Oktober 2014

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen  
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.  
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2014  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.